

MERKBLATT ZUR ANMELDUNG

KLEINKIND- und REGELGRUPPEN



Wie melde ich mein Kind für einen Platz in der Kleinkindgruppe, Regelgruppe oder der Waldgruppe an?

1. Für einen Platz im Kindergarten können Sie Ihr Kind jederzeit unverbindlich, online vormerken. **(Wir nehmen nur Vormerkungen bzw. Anmeldungen für Kinder an, die bereits geboren sind!)**
2. Ab Mitte Februar wird das neue Kindergartenjahr geplant und Sie erhalten von uns Post mit der Bitte um eine verbindliche Anmeldung (Formular liegt dem Brief bei). Bei dieser Planung werden nur die bis dahin abgegebene Anmeldungen berücksichtigt. Spätere Anmeldungen über das Onlineportal können nur noch berücksichtigt werden, wenn es noch freie Krippen- bzw. Kindergartenplätze gibt
3. Sobald uns die verbindliche Anmeldung vorliegt, ist der Platz für Ihr Kind fest reserviert.
4. Wechselt Ihr Kind im neuen Kindergartenjahr von der Kleinkind- in die Regelgruppe, werden Sie bis spätestens Juli an einem Elternabend informiert und erhalten ein Umbuchungsformular. Ein Wechsel zu den Waldhüpfen muss im Frühjahr bei unserer jährlichen Abfrage dem Büro des Kindergartens gemeldet werden. Eine dementsprechende Erinnerung erfolgt zu gegebener Zeit.

Aufnahme und Eingewöhnungszeit in der Krippe:

- Nachdem uns alle verbindlichen Anmeldungen vorliegen werden alle Eltern Anfang/Mitte Juli zu einem Elternabend in den Kindergarten eingeladen.
- An diesem Abend bekommen Sie allerlei wichtige Informationen über den Kindergarten, die Gruppe und den Tagesablauf. Sie lernen das Personal kennen und können offene Fragen anbringen.
- Es wird ebenfalls das Starterpaket an jede Familie ausgeteilt. Dies beinhaltet den Kindergartenvertrag, zu unterschreibende Einverständniserklärungen, Infoblätter und einen Eingewöhnungskalender. In diesen tragen Sie den spätmöglichen Anfangstermin der Eingewöhnung ihres Kindes ein (z.B. das Ende der Elternzeit). Der Kalender muss dann innerhalb von einer Frist von ca. einer Woche an den Kindergarten zurückgegeben werden. Bedenken Sie, dass jedes Kind unterschiedlich lange zur Eingewöhnung benötigt. Planen Sie Ihrem Kind zuliebe möglichst Pufferzeit ein, damit die Eingewöhnung stressfrei gelingt. Die Eingewöhnung kann auch durch eine andere Bezugsperson als Mutter oder Vater erfolgen.
- Sind alle Eingewöhnungskalender an die Einrichtung zurückgegangen, gehen die Gruppenerzieherinnen an die Einteilung der Eingewöhnungstermine. In der ersten Woche nach den Sommerferien (Anfang September) findet keine Eingewöhnung statt. Ab der zweiten Woche nach den Sommerferien werden die Eingewöhnungstermine zweiwöchig gestaffelt. Gestaltet sich eine Eingewöhnung für ein Kind schwierig so kann es vorkommen, dass nachfolgende Eingewöhnungen etwas nach hinten verschoben werden. Bei der Einteilung der Eingewöhnungstermine fließen die Angaben der Eltern mit ein. Überschneiden sich jedoch die Termine von mehreren Familien, so vergeben die Erzieherinnen die noch möglichen Termine.
- Die Eingewöhnungstermine werden den Eltern spätestens Ende Juli mitgeteilt. Erst dann steht das endgültige Aufnahmedatum des Kindes fest. An diesen Terminen kann nichts geändert werden.
- Der Kindergartenbeitrag wird im Aufnahmemonat an die tatsächliche Anwesenheit des Kindes angepasst (z.B. Beginnt die Eingewöhnung erst Mitte des Monats, wird auch nur die Hälfte des Beitrags fällig).
- Die Vertragsunterlagen, Einverständniserklärungen und der Impfnachweis muss spätestens bis zur Aufnahme des Kindes dem Kindergarten vorliegen.
- Die Eingewöhnungszeit an sich beginnt mit einer kurzen Besuchszeit des Kindes mit einem Elternteil oder einer anderen vertrauten Person in der Gruppe. Je nach Mitarbeit und Eingewöhnungsverlauf des Kindes wird diese Zeit nach und nach ausgedehnt und endet in einer erst kurzen und dann immer längeren Verabschiedung von dem Elternteil.

Eine ausführliche Erklärung eines Eingewöhnungsablaufes erhalten Sie am Elternabend. Alle Informationen können Sie ebenfalls in unserer Konzeption nachlesen (zu finden auf unserer Homepage „www.kindergarten-karlb主rg.de/Dokumente/Kleinkindbetreuung“)

Aufnahme und Eingewöhnungszeit Kindergarten:

- Nachdem uns alle verbindlichen Anmeldungen vorliegen werden alle Eltern Anfang/Mitte Juli zu einem Elternabend in den Kindergarten eingeladen.
- An diesem Abend bekommen die Eltern allerlei wichtige Informationen über den Kindergarten, die Gruppe und den Tagesablauf. Sie dürfen das Personal kennen lernen und offene Fragen anbringen.
- Es wird ebenfalls das Starterpaket an jede Familie ausgeteilt. Dies beinhaltet den Kindergartenvertrag, zu unterschreibende Einverständniserklärungen und Infoblätter. Außerdem wird mit den Eltern ein Schnuppertermin ausgemacht, an dem das Kind den Kindergarten besuchen darf.
- Die Vertragsunterlagen, Einverständniserklärungen und der Impfnachweis muss spätestens bis zur Aufnahme des Kindes dem Kindergarten vorliegen.
- Die ersten Wochen des Kindes im Kindergarten (je nach Verlauf der Eingewöhnung), wird die Betreuungszeit des Kindes noch nicht voll ausgeschöpft. Es soll eine schrittweise Gewöhnung angebahnt werden.

Eine ausführliche Erklärung eines Eingewöhnungsablaufes erhalten Sie am Elternabend. Alle Informationen können Sie ebenfalls in unserer Konzeption nachlesen (zu finden auf unserer Homepage „www.kindergarten-karlb主rg.de/Dokumente/Kindergarten“)